

	<p>Objekt: Athena und Hera spannen das Seil.</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-h-460</p>
--	--

## Beschreibung

Aus der Folge: Urteil des Paris

Links im Bild ist Athena mit Helm, ihr gegenüber steht Hera. Die beiden Göttinnen spannen sind durch ein Seil miteinander verbunden, dass sie spannen. In der Mitte liegt eine weibliche Figur, vermutlich Aphrodite, unterhalb der ein Schwert zu sehen ist. Die drei Göttinnen werden von quaderförmigen Gebilden umschlossen. Oben in der Mitte ist Paris in einem Kasten dargestellt. Er hat die Arme seitlich weit von sich egstreckt und hält in seiner rechten Hand ein Schwert und in seiner Linken einen Schild.

Sig./dat.:

Bez.:

Die Druckplatte ist verloren

## Grunddaten

Material/Technik:

Farblinolschnitt

Maße:

Blatt 65,2x76,5 cm; Rand unregelmäßig

## Ereignisse

Druckplatte  
hergestellt

wann

1985

wer

Klaus Süß (1951-)

	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hera
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Aphrodite (Göttin)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Athene (Göttin)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Paris (Mythologie)
	wo	

## Schlagworte

- Kasten
- Seil